



# 3. Ganzheitliche Frauenmesse

Altes Wissen neu belebt...

Text: Martina Walter / Fotos: Hubert Hodeček und Hannes Dolleisch

Die **3. Ganzheitliche Frauenmesse** fand vom 23.09. – 25.09.2011 im Schloss Tribuswinkel (NÖ), statt. Am Freitag um 14:00 Uhr wurde diese feierlich durch den **Bürgermeister Fritz Knotzer**, die **Veranstalterin Resi Stöger**, die **Messeorganisatorin Ulrike Icha** und durch **Hubert Hodeček**, dem Ausbildungsleiter des Kinesiologiezentrums Team 13, eröffnet.



Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, um neue Erkenntnisse und Einblicke zu gewinnen, mehr über sich selbst herauszufinden und sich über Produkte zu informieren bzw. diese auszuprobieren. Die Messe war sowohl für die Besucher wie auch für die Aussteller und Vortragenden ein voller Erfolg. Für die Präsentation der Methoden standen den Ausstellern sowohl der Messe-Saal, also auch der wunderschöne Schlosshof zur Verfügung.

Auch einige KinesiologInnen nutzten die Messe, um Auszustellen und den Besuchern einen Einblick in das Wesen und Wirken der Kinesiologie als ganzheitliche Methode zu geben. Dabei wurde auf der Messe im wesentlichen über 2 Themenbereiche und Aspekte der Kinesiologie informiert und beraten. Erstens über die kinesiologische Austestung von Nahrungsergänzungsmitteln, wie z. B. der Joalis-Entgiftungsprodukte und zweitens über eine leichte und effiziente Unterstützung beim Lernen.

Das **Kinesiologiezentrum Team 13** war durch **Hubert Hodeček**, **Ulrike Icha** und **Mag. Christine Marschoun** vertreten.



Der Schwerpunkt lag hier in der Kinesiologie in Kombination mit der Dunkelfeldmikroskopie und Joalis.

**Hubert Hodeček** hielt am Freitag um 18 Uhr einen Vortrag über Amalgam, Viren, Parasiten und andere Gifte, die unseren Organismus stören können. Er erklärte anschaulich die Lösungsmöglichkeiten, die die Joalis-Präparate dabei bieten. Gerade in der heutigen Zeit ist Entgiftung und Entschlackung ein Thema mit dem sich viele

Menschen auseinandersetzen, da das Bewusstsein für die Auswirkungen der Umweltgifte immer mehr steigt. Viele Messebesucher nahmen so die Gelegenheit wahr, sich von der Messeorganisatorin **Ulrike Icha** und von Ihrer Kollegin, **Mag. Christine Marschoun**, kinesiologisch beraten zu lassen. Die Dunkelfeldmikroskopie faszinierte auch bei dieser Messe wieder die Besucher, die neugierig ihr Blut durch das Dunkelfeldmikroskop beobachten konnten. Sie ließen sich dabei ihre Blutkörperchen, das Immunsystem, Kristalle und vieles mehr erklären.

Das **Energy-Island**, das Fachgeschäft für energetische Produkte, ist das in Österreich derzeit einzige Geschäft, wo die Joalis-Substanzen erworben werden können, war ebenfalls bei der Messe vertreten. Der Stand wurde von einer Bauchtanzgruppe besucht, die für Aussteller und Besucher viel Unterhaltung bot.

Lernen im Schlaf - wie funktioniert das? Mit dem Titel: „Lernen darf wirklich leicht sein...“ weckte **Romana Kreppel**, Kinesiologin, Bewusstseins – und Mentaltrainerin, das Interesse der Besucher. Mittels des Gerätes **thinkmann** können Lerninhalte im Schlaf mühelos und dauerhaft gefestigt werden, was eine unglaubliche Reduktion des tatsächlichen Zeitaufwandes bedeutet, den man

üblicherweise für das Lernen benötigt. Die Konzentration wird durch den thinkmann gesteigert und eine schnelle und effiziente Aufnahme von Informationen ermöglicht.



Aufgrund des großen Erfolges wird die 4. Ganzheitliche Frauenmesse ebenfalls im Schloss Tribuswinkel stattfinden.:  
**21. bis 23. September 2012** Interessenten, die als Aussteller dabei sein wollen, können sich ab jetzt bei der Organisatorin voranmelden: Ulrike Icha: [ulrike.icha@utanet.at](mailto:ulrike.icha@utanet.at)



*Text und Fotos: Michael Gasperl*

Das Team der **ICNEK** (Internationales College für Neuroenergetische Kinesiologie) freut sich, über die erfolgreichen Gesund&Wellness-Messen in Salzburg und Wien berichten zu dürfen. Es war ein großes Vergnügen, die Kinesiologie den vielen Besuchern näherzubringen. Viele Messebesucher trauten sich, einen großen Sprung in eine neue Welt zu machen und ließen sich von unserem Team balancieren. Regelmäßige Vorträge und Podiumsdiskussionen gaben den Besuchern einen ersten Einblick in die Möglichkeiten der Kinesiologie im Allgemeinen und der NEK im Speziellen.

Einige Interessierte haben auf diesem Wege zur Kinesiologie gefunden. Seit kurzem bietet die ICNEK GmbH eine Ausbildung für Kinesiologie-Einsteiger an, die mit den „Prinzipien der Kinesiologie“ beginnt.

„Prinzipien der Kinesiologie“ ist ein moderner, breit gefächertes Einführungskurs, der von dem international bekannten Kinesiologen Hugo Tobar nicht nur für die Neuroenergetische Kinesiologie konzipiert wurde, sondern Kinesiologie-Einsteigern eine breite Basis für alle Richtungen der Kinesiologie bietet. Dieser Kurs basiert auf den Prinzipien der TCM und des Meridiansystems, dem Wissen der indischen Yogis und den modernen Kenntnissen der Anatomie und Physiologie.

„Brain Formatting“ bietet im Anschluss einen sanften Einstieg in die Welt des Formatierens – einer Kombination aus Akupressur-Punkten und Mudras, die dazu dienen, Stressmuster im Körper aufzudecken. Erst mit dem Wissen, wo der Stress im Körper liegt, gelingt es, ihn erfolgreich aufzulösen.



Hugo Tobar, Australier und Entwickler der Methode, nahm sich die Zeit, um persönlich bei der Gesund und Wellnessmesse dabei zu sein, Menschen vor Ort am Stand zu beraten und Vorträge zu halten. Übersetzt hat ihn seine Frau Alexandra Tobar. Zu finden sind diese Vorträge auf der Webseite des Internationalen Colleges für Neuroenergetische Kinesiologie: [www.icnek.at/videos.html](http://www.icnek.at/videos.html).



Vielleicht haben auch Sie beim Lesen Lust bekommen uns auf einer der nächsten Messen besuchen zu kommen? Wir werden nächstes Jahr im Frühjahr auf der Bleib G'sund Messe in Linz und auf der Gesund & Wellness-Messe in Salzburg und Wien vertreten sein.

Näheres finden Sie auf unserer Webseite [www.icnek.at](http://www.icnek.at).